

Projekt Auftakt

Studierende geben Deutschförderkurse

„Indem wir lehren, lernen wir“ (Seneca).

Viele Studierende kritisieren an ihrem Studium, dass sie zu wenig Praxisbezug erhalten. Gerade im Bereich Deutsch als Zweitsprache (DaZ) ist es jedoch wichtig, dass die Lehramtsstudierenden die Möglichkeit erhalten, praktische Erfahrungen zu sammeln, indem sie ihr theoretisches Wissen anwenden und eigene Ideen ausprobieren können. Im Rahmen des Projekts Auftakt, welches von Laura Mogl geleitet wird, erhalten Studierende die Möglichkeit, Unterrichtserfahrung zu sammeln, indem sie unbegleiteten minderjährigen Flüchtlingen (UMFs) sowie Schülerinnen und Schülern mit Migrationshintergrund Deutschförderunterricht erteilen.

Studierende fördern jugendliche Flüchtlinge, die allein nach Deutschland kommen, im Deutschen und unterstützen sie bei der sozialen und kulturellen Orientierung, bei der Entwicklung einer sinnvollen Zukunftsperspektive und beim Weg in ein selbstbestimmtes Leben. In den Schulen unterstützen die Studierenden die Lernenden bei der Verbesserung ihrer schriftlichen und mündlichen Kompetenzen im Deutschen.

Studierende, die bei diesem Projekt mitarbeiten, gehen dabei, über das „normale“ und im Studium gewohnte Maß hinaus, eine Verpflichtung ein, die jenseits von formalen „Anwesenheitspflichten“ und „Leistungspunkten“ liegt.

Das Projekt möchte einerseits die intensive Vorbereitung und Begleitung der Studierenden und andererseits professionelle Sprachförderung und Betreuung der Jugendlichen gewährleisten.

Die Studierenden sollen kontinuierlich Verknüpfungen zum DiDaZ-Studium und seinen Arbeitsfeldern herstellen und diese reflektieren. Wichtig ist in diesem Kontext die Verbindung zu den Fachperspektiven der Didaktik des Deutschen als Zweitsprache.

Ablauf des Projekts im Sommersemester 2017

Im Rahmen des Projekts erteilen die Studierenden der Universität Bamberg in Zweier- oder Viererteams einmal in der Woche zwei Stunden DaZ-Unterricht. Zusätzlich findet ein Begleitseminar statt. Die Teilnahme am Projekt wird im Rahmen des DiDaZ-Studiums als reguläre Leistung anerkannt.

Im Sommersemester 2017 gab es fünf Studierenden-Teams, die den Deutschförderunterricht erteilen:

- Ein Deutschförderkurs an der **Heidelsteigschule Bamberg**
- Ein Deutschförderkurs an der **Grund- und Mittelschule Gaustadt**
- Zwei Deutschförderkurse in der **Don Bosco Einrichtung Bamberg**
- Ein Deutschförderkurs in der **Don Bosco Einrichtung Forchheim**

Geplanter Ablauf des Projekts im Wintersemester 2017/18

Im Wintersemester 2017/18 gibt es bisher vier Teams von Studierenden, die den Deutschförderunterricht erteilen:

- Ein Deutschförderkurs an der **Heidelsteigschule Bamberg**
- Ein Deutschförderkurs an der **Hugo-von-Trimberg Schule Bamberg** (*Unterstützung von Flüchtlingen, die keine zusätzliche Förderung in der Schule erhalten*)
- Zwei Deutschförderkurse in Zusammenarbeit mit der **Caritas Jugendhilfe Bamberg**

Wir bedanken uns herzlich für die finanzielle Unterstützung von Mimikri e.V., durch die die Studierenden bei Fahrt- und Kopierkosten sowie bei der Materialbeschaffung unterstützt wurden.